

Ⓩ [12373]



Friedrich Fleischer, Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

Folgende zwei Novitäten meines Verlages werden in den nächsten Tagen fertig; ich bitte schleunigst zu verlangen, da das beginnende Sommersemester den Vertrieb derselben besonders lohnen wird:

Rudolph, Zeichenlehrer in Freiberg,

## Lehrgang für den elementaren Zeichenunterricht.

Ca. 1 Bogen und 13 Tafeln in Lithographie. Preis 80  $\mathcal{M}$  ord., 60  $\mathcal{M}$  à cond. und fest, bar 55  $\mathcal{M}$  und 11/10.

Der Königl. Sächs. Bezirkschulinspektor Dr. Winkler schreibt über das Werkchen an den Autor: Der Lehrgang des Herrn Rudolph für den Anfangsunterricht im Zeichnen ist zweckmäßig und geeignet, von vornherein das Interesse der Kinder am Zeichnen zu erwecken und zu fördern, weshalb auch der Unterzeichnete die Veröffentlichung dieses Lehrganges wünscht und die Erteilung des Zeichenunterrichts nach demselben den Lehrern seines Bezirkes empfiehlt. Ähnlich spricht sich der Sächs. Gewerbeschul-Inspektor Gewerberat Rud. Enke über das Werkchen aus, so daß weitere Empfehlungen desselben meinerseits überflüssig sind.

Ferner:

## Juristisches Breviarium, Taschenbuch für Studierende der Rechte

von Dr. jur. Bernhard Burckhardt.

2. bedeutend vermehrte und verbesserte Auflage.

Preis broschiert 5  $\mathcal{M}$  ord., 3  $\mathcal{M}$  75  $\mathcal{M}$  à cond. u. fest, 3  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{M}$  bar u. 7/6.

Schon die erste Auflage dieses Breviariums hat sich bei den Studierenden der Rechte auf das beste eingeführt. Diese neue Auflage ist beinahe doppelt so stark geworden als die frühere, während der Ladenpreis derselbe geblieben ist. Auch sie wird zum beginnenden Sommersemesteranfang reger Nachfrage begegnen. Ich bitte besonders Sortimenter in Universitätsstädten reichlich zu verlangen, ich liefere gern in Kommission.

Hochachtungsvoll

Leipzig, d. 12. März 1898.

Friedrich Fleischer, Verlagsbuchhandlung.

Ⓩ [11002] In meinem Verlage erscheint am 25. März:

Dr. Regula,

Pastor zu Osnabrück,

## Religiöse Reden und Betrachtungen.

160 Seiten. 8°.

1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{M}$ ; eleg. geb. 2  $\mathcal{M}$  25  $\mathcal{M}$ .

Ein Buch für Kopf und Herz zugleich. Der Verfasser verkündigt das alte Evangelium vom Standpunkt der freieren protest. Wissenschaft, aber nicht um die alten Dogmen zu kritisieren, sondern um zu erbauen und aufzubauen. An solchen Erscheinungen hat die neuere Literatur gerade keinen Ueberfluß. Denn bei allen Fortschritten der theol. Wissenschaft ist die praktische, erbauliche Verwertung derselben bis jetzt verhältnismäßig zu kurz gekommen. Der Verfasser versteht es aber, in schöner, populärer Sprache die großen Gedanken des Christentums aufzudecken und auf das tägliche Leben anzuwenden. Ein Hauptvorzug der allermeisten Betrachtungen ist die Kürze; auf 160 Seiten werden ca. 33 Themata, dem Gange des Kirchenjahres folgend, behandelt. Ich bitte auch als Konfirmationsgeschenk das Buch mit vorlegen zu wollen. Unverlangt nichts.

F. Hoppenrath in Osnabrück.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck)

in Freiburg i. B., Leipzig, Tübingen.

[12567]

## Die Civilprozeßordnung für das Deutsche Reich.

Erläutert von

Professor Dr. J. Gaupp in Tübingen.

Dritte Auflage.

Unter Mitwirkung von

Professor Dr. Fr. Stein in Halle a. S.

bearbeitet von

Professor Dr. L. Gaupp.

Subskriptionsausgabe in 22 Lieferungen.

Die Schlusslieferungen 21/22 kommen am 21. März zur Versendung. Sie kosten zusammen 1  $\mathcal{M}$  75  $\mathcal{M}$  ord., 1  $\mathcal{M}$  30  $\mathcal{M}$  netto. Der Subskriptionspreis des ganzen Werks erreicht nur 28  $\mathcal{M}$  75  $\mathcal{M}$  ord., nicht, wie angenommen war, 30  $\mathcal{M}$ , und erlischt mit Erscheinen der letzten Lieferung. Der Ladenpreis ist auf 32  $\mathcal{M}$  festgesetzt.

Freiburg i. B., Leipzig, Tübingen, den 10. März 1898.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck).